

Naturerlebnis am Zarrenthiner Kiessee – Sommerferienfahrt 2025

Die erste Woche der Sommerferien 2025 war für 21 Kinder der Grundschule Greif ein unvergessliches Erlebnis. Wie bereits im Vorjahr verbrachten sie ihre Zeit am malerischen Zarrenthiner Kiessee, um die Schönheit der Natur hautnah zu erleben. Auch in diesem Jahr packten alle tatkräftig beim Aufbau des Camps mit und schufen gemeinsam einen Ort voller Abenteuer.



Ein besonderes Highlight des Camps war der erneute Schnorchelkurs. Hier lernten die Kinder nicht nur richtig zu schwimmen, sondern auch das Ausblasen der Maske und das Abtauchen. Viele der Teilnehmer, die bereits im letzten Jahr dabei waren, freuten sich darauf, die faszinierende Unterwasserwelt noch intensiver zu erkunden. Das Beobachten von Fischen und anderen Wasserbewohnern war nicht

nur spannend, sondern auch lehrreich. Auch an Land gab es viel zu entdecken: Die Flora und Fauna rund um den Kiessee hielt zahlreiche Überraschungen bereit, sodass das Motto „Natur (er)leben“ erneut im Mittelpunkt stand.



Zusätzlich zum Schnorcheln konnten die Kinder an verschiedenen erlebnispädagogischen Angeboten teilnehmen, die sehr gut angenommen wurden. Durch kreative Spiele und Teamaktivitäten wurde nicht nur das Wissen über die Natur vertieft, sondern auch das zwischenmenschliche Miteinander gestärkt und neu erlebt.

Die Organisation und Durchführung der Ferienfreizeit lag auch in diesem Jahr wieder in den Händen der Schulsozialarbeiter und des Integrationshelfers der Grundschule Greif, sowie einer Lehrerin. Besonders für die Teilnehmenden des Projektes „Chancenpatenschaften“ stellte diese Woche ein wertvolles Erlebnis dar, das dank der großzügigen finanziellen Unterstützung der Stiftung Bildung ermöglicht wurde.

Die Rückmeldungen waren durchweg positiv, und sowohl die Kinder als auch die Betreuer blicken voller Vorfreude auf eine mögliche Fortsetzung in den kommenden Jahren.

